

Zusendung von Jugendschriften à Cond.

[4782.]

Da ich zur Vervollständigung meiner Leihbibliothek auch Jugendschriften benötige und deren Anschaffung so rasch als möglich bewerkstelligen möchte, so ersuche ich die betreffenden geehrten Herren Verleger, mir ein Exemplar ihrer zu genanntem Zwecke passenden Jugendschriften (für das Alter von 8 bis 15 Jahren), welche von 1850 an bis auf die neueste Zeit erschienen sind, à Cond. einzusenden.

Was ich davon zu behalten gedenke, werde ich sogleich begleichen, und bitte daher um Angabe des äußersten Baarpreises.

In Druck und Papier ordinär ausgestattete Werke bitte von der Zusendung auszuschließen.

Adolf Kuranda,

Leihbibliotheksbesitzer u. Antiquar in Prag.

Zur Disposition

[4783.]

in neuer Rechnung gestatten wir die gegen Ende des vor. Jahres pro nov. versandten I. Lieferungen der neuen Volks-Ausgaben von Weber's Demokritos, Koch, Populaire Naturgeschichte, behufs fortgesetzter thätiger Verwendung.

Stuttgart, Ende März 1858.

Rieger'sche Verlagsbhdg.

[4784.]

Dresden, im März 1858.

P. P.

Vielseitige in der letzten Zeit vorgekommene bittere Klagen über unrichtige und unregelmäßige Expeditionen bei der Europäischen Modenzeitung nöthigen uns, dem verehrten Sortimentbuchhandel gegenüber zu der Erklärung: daß meist nur die unerwarteten Veränderungen in dem Geschäft unseres gewesenen Commissionärs, Hrn. Carl Gräfe in Leipzig, die Schuld an einer Verwirrung tragen, die wir jetzt erst so ziemlich überwunden, da jene Veränderungen gerade in die Zeit um Neujahr fielen, wo noch ein großer Theil der bedeutenden Continuation von Nr. 1 pro 1858 in Leipzig lagerte, um nach Eingang der noch fehlenden Bestellzettel ausgeliefert zu werden. Da sich hierbei der Inhalt der Pakete häufig änderte, so sind durch das Zusammentreffen von Umständen eine Menge unrichtige Notirungen ic. in Bezug auf die Continuationen entstanden, an denen wir nicht die Schuld tragen. Wir bitten deshalb um Nachsicht, und werden für die Folge Alles anbieten, damit Reclamationen, wie in der neuen Zeit, nicht nöthig werden.

Die Exped. der Europäischen Modenzeitung.

(H. Klemm's Verlag.)

[4785.]

Klinkicht & Sohn (C. Schmidt) in Meissen ersuchen um Zusendung von Grabstein-Zeichnungen.

[4786.]

Zur Notiz.

Von allen antiquarischen Verzeichnissen naturwissenschaftlicher Bücher bitte ich mir 6 Exempl. zu senden.

Kopenhagen.

Jak. Lund.

[4787.]

Gustav Habmann in Turin erbittet sich von neuen antiquar. Katalogen 3 Exempl., über Botanik 6.

[4788.] Zur Ankündigung

Medicinischer Werke

erlaube ich mir den Herren Verlegern zu empfehlen:

I.) *Nachstehende 3 Journale:*

a) Vierteljahrsschrift für gerichtliche und öffentliche Medicin, von *Casper*. (Aufl. 1000 Expl.)

b) Monatsschrift für Geburtskunde u. Frauenkrankheiten, von *Busch, Credé, v. Ritgen* und *v. Siebold*. (Aufl. 800 Expl.)

c) Zeitschrift, allgemeine, für Psychiatrie und psychisch-gerichtliche Medicin, redigirt von *H. Laehr*. (Aufl. 750 Expl.)

Für die Aufnahme eines Inserats in diese drei Journale zusammen in einer Gesamtauflage von 2550 Expl. berechne ich pro Petitzeile oder Raum 3 S \mathcal{g} .

II.) *Graevell's Notizen für praktische Aerzte über die neuesten Beobachtungen in der Medicin*. (Aufl. 1500 Expl.) Insertionspreis pro Petitzeile oder Raum 2 1/2 S \mathcal{g} .

Zur Ankündigung von

Thierärztlichen Werken

empfehle ich das

Magazin für die ges. Thierheilkunde, von *Gurtl* und *Hertwig*. (Aufl. 750 Expl.)

Insertionspreis pro Petitzeile 2 S \mathcal{g} .

Für Beilagen in jeder der 4 Zeitschriften, sowie in Graevell's Notizen berechne ich für jedes Hundert der Auflage 10 S \mathcal{g} .

Berlin. **August Hirschwald.**

[4789.]

Düsseldorfer Journal.

Allgemeine politische Zeitung.

Redigirt von *O. von Schorn*.

Inserate à 1 1/2 N \mathcal{g} die Zeile mit 33 1/3 % bei grösseren Aufträgen mit 50 %, werden in laufende Rechnung notirt.

Zu Recensionen werden alle Neuigkeiten für obige Redaction durch Beischluss des unterzeichneten Verlegers erbeten.

Wilhelm Kaulen in Düsseldorf.

[4790.]

1000 literarische Anzeigen verbreitet gratis **Ludwig Ronne** in Annaberg.

[4791.] Ankündigungen aller Art finden durch das

Illustrierte Familien-Journal

(Auflage 70,000)

die weiteste Verbreitung und betragen die Insertionsgebühren für die dreispaltige Nonpareille-Zeile oder deren Raum 10 N \mathcal{g} ord. — 9 N \mathcal{g} netto.

Leipzig.

Engl. Kunst-Anstalt.

A. H. Payne.

Börse in Leipzig, am 31. März 1858.

Wechsel.		Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	1/2 Mt. k. S.	142 3/4	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	1/2 Mt. k. S.	—	102 1/2
Berlin pr. 100 ,ß Pr. Crt.	1/2 Mt. k. S.	—	99 7/8
Bremen pr. 100 ,ß Lsdr. à 5 ,ß	1/2 Mt. k. S.	109 3/8	—
Breslau pr. 100 ,ß Pr. Crt.	1/2 Mt. k. S.	—	99 7/8
Frankfurt a. M. pr. 100 Fl. in S. W.	1/2 Mt. k. S.	57 1/16	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	1/2 Mt. k. S.	151 7/8	—
London pr. 1 Pf. St.	7 Tagedat. 2 Mt.	—	—
	3 Mt.	6, 20 1/4	—
Paris pr. 300 Fres.	1/2 Mt. k. S.	80 3/8	—
	3 Mt.	—	—
Wien pr. 150 fl. in 20 fl. Fuss	1/2 Mt. k. S.	—	96 1/2
	3 Mt.	—	95 1/2

Sorten.

Kronen (Vereins-Hand.-Goldm. à 1/45	—	9.5
Zpfd. Brutto u. 1/50 Zpfd. fein) pr. St.	—	—
August'or à 5 ,ß pr. Stück Agio pr. Ct.	—	—
Pr. Friedrichs'or " " " d ^o .	—	9 1/4
And. ausl. Louisd'or " " " d ^o .	—	—
K.R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	5. 13 1/2	—
Holländ. Duc. à 3 ,ß . . . Agio pr. Ct.	—	4 3/8
Kaiserl. d ^o d ^o	—	4 3/8
Conv.-Species u. Gulden	—	—
Idem 10 u. 20 Kr.	—	2 5/8
Gold pr. Zollpfund fein	—	454 1/2
Silber " d ^o d ^o	—	29 1 1/2
Wiener Banknoten	96 7/8	—
Div. ausl. Cassen-Anweis. à 10 ,ß . . .	—	99
Ausland. Banknoten, für welche hier keine Ausw. d. W. Cassen besteht*)	—	99 1/4

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 ,ß und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857 S. 1505):
1) die Weimar. Bank, 2) die Privatbank zu Gotha, 3) die Lübeck. Privatbank, 4) die Thüring. Bank, 5) die Gera. Bank, 6) die Anhalt-Dessau. Landesbank, 7) die Rostock. Bank, 8) die internationale Bank in Luxemburg.

Uebersicht des Inhalts.

Bekanntmachung des Börsenvorstandes. — Verzeichniß der für das Börsenarchiv eingesandten Circulare mit eigenhändigen Unterschriften. — Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Auszug der Einzeichnung in das Archiv des Vereins der deutschen Musikalienhändler. — Recensionen-Verzeichniß. — Anzeigebblatt Nr. 4710—4791. — Börse in Leipzig, am 31. März 1858.

Anonime 4710, 4768—73, 4779	Goeh in S. 4731.	Runze 4724.	Rieger in S. 4783.
— 4781.	Grahmann 4742.	Runze 4723.	v. Robben 4755.
Bädeler in Gdn 4765.	Grau & G. 4741.	Kuranda 4782.	Sartorius in B. 4715.
Barth 4722.	Gachette & G. 4775.	Raffar 4752.	Schube 4746.
Blasing 4745.	Habmann 4762, 4787.	Ribr. étrang. 4776.	Schmidt in N. 4739.
Breitkopf & S. 4764.	Hartmann in S. 4748.	Lord 4712.	Spamer 4735.
Brodhaus 4738, 4778.	Helf 4747.	Lund 4786.	Springer 4737.
Credner 4754.	Hirrich 4733.	Maße 4730, 4749.	Stage 4777.
Damian & S. 4761.	Hirschwald 4788.	Reiners & S. 4734.	Tiefen 4727.
Dandwerth 4726.	Jadomly 4719.	Reyer in G. 4732.	Rafelt & G. 4751.
Deifen 4758.	Jäger 4728.	Reyer in G. 4714.	Berl.-Compt. in Berl. 4718.
Dominicus 4750.	Janke 4763.	Rüller in G. 4729.	Voigt in B. 4725.
Egersdorf 4716.	Kaulen 4789.	Ronne 4790.	Weiße, L. D. 4774.
Exp. d. Europ. Modenztg. 4784.	Keminf & J. 4756.	Royer & R. 4736.	Weiße 4753.
Ferber 4744.	Klemm, S., in D. 4711, 4760.	Polatsfel 4759.	Berl 4717.
Fischer in G. 4713.	Klinkicht & S. Sort. 4785.	Reimer, D. 4720.	Westermann & G. 4740.
Fritzsche, S. 4743.	Kunst-Anst., Engl. 4791.	Reimer's Sort. 4757.	W. 4721.